

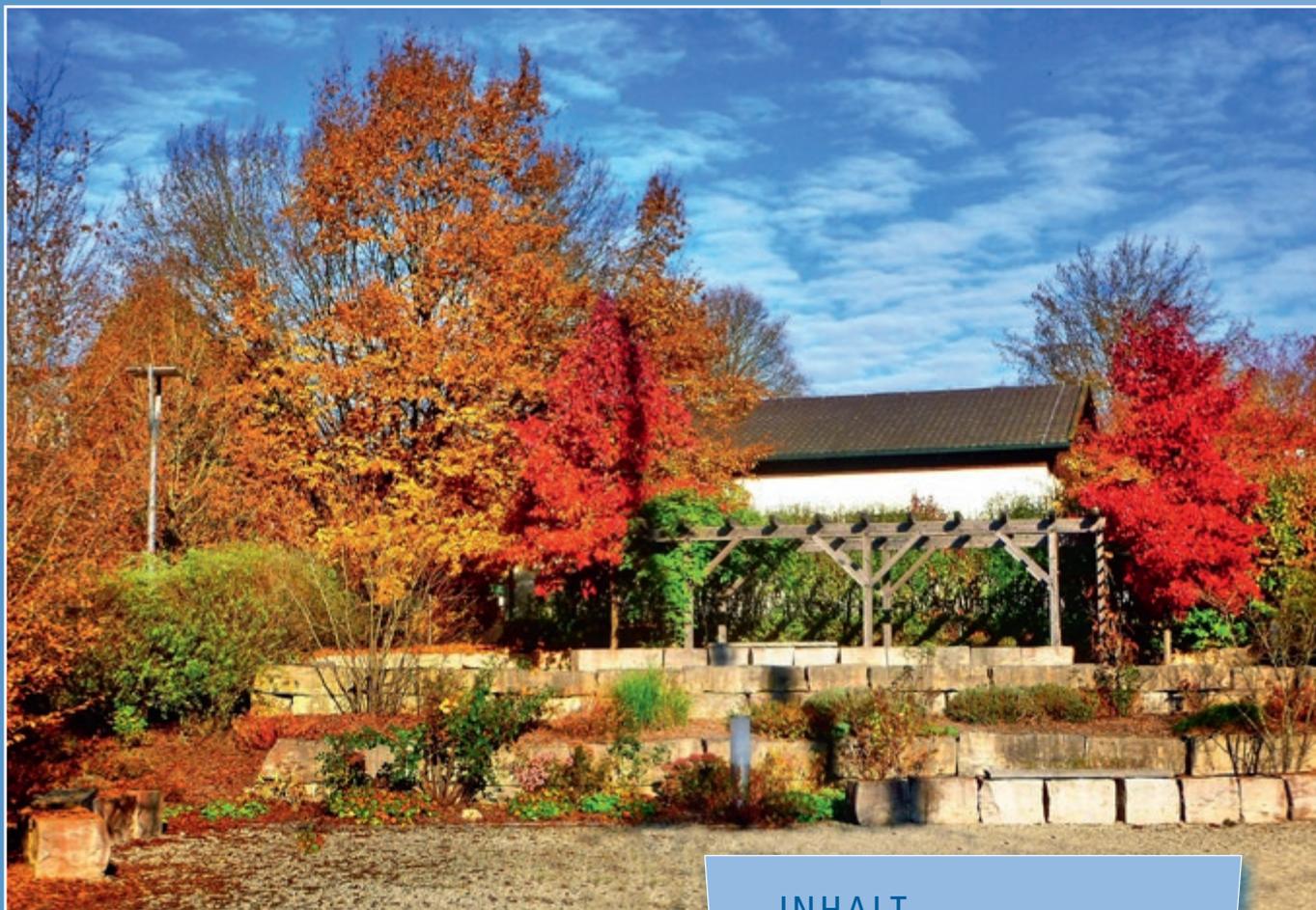
# EURASBURGER GEMEINDEANZEIGER



INFORMATIONSBLETT DER GEMEINDE EURASBURG

Aus dem Gemeinderat

17. Jahrgang, Nr. 4 / 2019



## INHALT

- Aus dem Gemeinderat
- Weiterbildung bei der FFW Freienried
- Revolutionäre Technik beim Maibaumumlegen
- Kirchturmuhre für Freienried
- Fußwallfahrt nach Andechs
- Bekanntmachung
- Wo ist wann was los?

# Aus dem Gemeinderat

Seit der letzten Gemeindeanzeiger-Ausgabe 03/2019 traf sich der Gemeinderat zu weiteren 2 Sitzungen.

## Investitionen/Infrastruktur:

Der Gemeinderat Eurasburg hat am 24.04.2018 den Aufstellungsbeschluss vom 17.05.2016 für die Flurstücke Nr. 151 und 151/37 der Gemarkung Eurasburg konkretisiert und dahingehend abgeändert, dass die Gemeinde Eurasburg den Bebauungsplan Nr. 26 mit Grünordnungsplan „AM ALTEN GETREIDESPEICHER“ nicht als vorhabensbezogenen, sondern als regulären Bebauungsplan im Verfahren gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) aufstellt. Der Geltungsbereich wurde um eine Teilfläche des gemeindlichen Grundstücks Fl. Nr. 151/9 Gemarkung Eurasburg erweitert. In seiner Sitzung vom 13.11.2018 hat der Gemeinderat dem vorgelegten Entwurf in der Fassung vom 06.11.2018 zugestimmt und diesen gebilligt. Weiter hat er beschlossen, die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs.2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß §4 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Der Bebauungsplan soll im beschleunigten Verfahren (§13 a BauGB) aufgestellt werden, d.h. ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB. Ebenso wird auf eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) verzichtet. Vom 10.12.2018 bis einschließlich 11.01.2019 lag der Bebauungsplan mit Grünordnung, Satzung und Begründung in der Fassung vom 06.11.2018 nebst weiterer Unterlagen zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Gleichzeitig wurde die Beteiligung der Behörden und der Träger öffentlicher Belange durchgeführt.

In der Sitzung vom 17.09.2019 beschließt der Gemeinderat den vom Architekturbüro Rockelmann, Friedberg ausgearbeiteten Bebauungsplan Nr. 26 mit Grünordnungsplan „AM ALTEN GETREIDESPEICHER“ in Eurasburg, bestehend aus dem Plan und den darin enthaltenen zeichnerischen Festsetzungen, in der Fassung vom 17.09.2019 dem Satzungstext samt textlicher Festsetzungen, Hinweise und den Verfahrensvermerken, der Planbegründung mit den oben vorgeschlagenen Änderungen in der Fassung vom 17.09.2019 zu billigen und nach §4a BauGB erneut auszulegen. Die Stellungnahmen können dabei nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abge-

geben werden; hierauf ist in der erneuten Bekanntmachung nach § 3 Absatz 2 Satz 2 hinzuweisen. Die Einholung der Stellungnahmen wird auf die von der Änderung oder Ergänzung betroffene Öffentlichkeit sowie die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange beschränkt.

In der Christoph-von-Schmid-Straße wird zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung eine Solarleuchte durch die LEW errichtet. Für das Leichenhaus Eurasburg wurde folgender Auftrag vergeben:

- Dachdeckerarbeiten an die Firma Lindermayr, Eurasburg, zu einem Bruttoangebotspreis von 7.262,09 EUR
- Für den Kindergarten Eurasburg wurden folgende Fachplaneraufträge vergeben:
- Elektro an die Firma EBS Plan
- Tragwerksplanung an das Ingenieurbüro Rissler
- Brandschutz an das Ingenieurbüro Haid
- Baugrunduntersuchung und Gründungsgutachten an das Ingenieurbüro Schubert und Bauer
- Heizung, Lüftung, Sanitär an das Ingenieurbüro Scheel

## Bauwesen:

Es wurden mehrere Bauanträge und Bauvoranfragen behandelt. Folgende Vorhaben wurden unter anderem genehmigt: Errichtung einer Doppelhaushälfte auf dem Grundstück Fl.-Nr. 220/40, Gmkg Eurasburg; Umbau eines Zweifamilienhauses und Ausbau des Dachgeschosses, Neubau von Garagen auf dem Grundstück Fl.-Nr. 624, Gmkg Eurasburg; Teilumbau und Nutzungsänderung einer bestehenden Lagerhalle in drei Wohnungen auf dem Grundstück Fl.-Nr. 621, Gmkg Eurasburg

## Verschiedenes:

Es wurden folgende Zuschussanträge behandelt und befürwortet:

- Familienpflegewerk „Wir Helfen“, 100 EUR
- Bund-Naturschutz Eurasburg, 250EUR

Die Firma Fischer und die Firma Döring aus Freienried haben angeboten, einen Defibrillator zu beschaffen (Kosten ca. 1.675 €) und bei der Firma Döring anzubringen. Die Gemeinde übernimmt die Kosten für Schutzkasten (ca. 330 € netto), Strom und Wartung.

Der Schulverband Eurasburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Grundschule Eurasburg einen

## Mitarbeiter für die Mittagsbetreuung m/w/d mit 6,75 Wochenstunden

Die Stelle wird zunächst befristet für die Dauer von einem Jahr vergeben.

- Aufgaben:**
- Essensausgabe
  - Betreuung der Kinder an Schultagen

Wir bieten eine tarifgerechte Bezahlung nach dem TVöD, die sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes und eine zusätzliche Altersversorgung.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **spätestens 31.12.2019** an den Schulverband Eurasburg, z.Hd. Frau Strasser, Kirchstr. 7, 86453 Dasing oder per E-Mail an [personal3@vg-dasing.de](mailto:personal3@vg-dasing.de)

# Die Freienrieder Feuerwehr rüstet sich für den Ernstfall

Freienried ist umgeben von Wald und alle Straßen, die hinaus führen, verlaufen zwangsläufig direkt durch bewaldetes Gebiet. So liegt es nahe, dass durch Schneedruck, Starkregen und Stürme Bäume entwurzelt werden oder abbrechen und auf der Straße liegen. Damit der Verkehr in einer solchen Situation möglichst schnell und auch sicher fließen kann, ist es nicht selten die Aufgabe der Feuerwehr, sowohl diese Blockaden zu beseitigen als auch die Gefährdung durch evtl. vom Umstürzen bedrohter Bäume richtig einzuschätzen.

Um auf solche Situationen vorbereitet zu sein, haben fünf aktive Feuerwehrmitglieder der Freienrieder Wehr an einem Motorsägenkurs unter der Leitung von Norbert Völk teilgenommen.



Dieser Kurs bestand aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Es wurde der richtige Umgang mit der Motorsäge sowie die Vorgehensweise am Baum gelehrt. Um möglichst praxisnah üben zu können, wurden die verschiedenen Schnitttechniken an einem Spannungssimulator geübt. Hier können verschiedenste Baumlagen und deren Gefahren simuliert werden. Ebenso wurden verschiedene Fallschnitte gelehrt und am Testobjekt geübt.

Ein großes Dankeschön geht an Helmut Tränkl, der das Holz für diesen Lehrgang zur Verfügung gestellt hat.

## Ausgefeilte Maibaumtechnik

.... besteht die Bewährungsprobe beim Umlegen des alten Freienrieder Maibaums

Sehr gespannt war man zuletzt in den Reihen der umtriebigen Freienrieder Maibaum-freunde, ob sich die für den neuen Maibaumstandort am Gemeinschaftshaus 2017 in Eigenregie geplante und angefertigte, modernste Technik erstmals auch beim Umlegen des aktuellen Maibaums bewähren würde.

Zur Premiere des ersten Maibaums am Gemeinschaftshaus wurde gemäß den mittlerweile bei einem Neubau einer Maibaumanlage benötigten Vorgaben eines geprüften Statikers ein neues Fundament benötigt. In dieses Fundament wurde eine technisch ausgefeilte Spezialvorrichtung integriert, die von einigen Tüftlern der Freienrieder Maibaumfreunde selbst entwickelt und in Eigenleistung angefertigt wurde.

Die neue Maibaumhalterung ermöglicht zum einen das traditionelle, von den meisten Maibaumfreunden gewünschte Aufstellen per Hand mithilfe von sogenannten „Scheren“ aus Holz und bietet zum anderen durch die neu integrierte Spezialhy-



draulik eine Absicherung gegen das Zurückfallen des Baumes z.B. bei Problemen mit den „Scheren“. Letzteres stellte sich in der jüngeren Vergangenheit in vielen Gemeinden immer mehr als ein Problem bei der Übernahme der Verantwortung bei den traditionellen Maibaumaktionen heraus. Beim Maibaumaufstellen wird keinerlei Unterstützung durch die neu eingesetzte Hydraulik zugeführt. Zudem sind auch keine weiteren Maschinen, wie z.B. Traktoren, LKW oder Spezialkräne, zum Betrieb bzw. zur Maibaumsicherung notwendig.

Da nächstes Jahr am 1. Mai in Freienried ein neuer Maibaum aufgestellt wird, musste der alte Baum, der übrigens 2017 zum dritten Mal in seiner Kategorie zum schönsten Maibaum des Landkreises gekürt wurde, rechtzeitig umgelegt werden, damit die Restaurierungsarbeiten an den Schildern und dem restlichen Zugehör durchgeführt werden können. In einem spektakulären Vorgang vor etlichen Maibaumfreunden und Zuschauern neigte sich der ausgediente, 30 Meter lange Maibaum langsam und kontrolliert in Richtung Boden. Der ganze Vorgang dauerte nur ca. fünf Minuten und der Baum hatte sich unter dem Applaus der Beobachter nach der gelungenen Premiere von seiner senkrechten Position ohne Probleme in die Waagrechte bewegt.

Stephan Steigenberger



## Wallfahrt der Pfarrgemeinde Eurasburg nach Andechs

Am 14. September 2019 war es wieder so weit. 21 Pilger aus Eurasburg und den umliegenden Orten trafen sich um 03.00 Uhr in Eurasburg zur elften Fußwallfahrt nach Andechs. Der Wetterbericht hatte gutes Wetter und angenehme Temperaturen vorausgesagt, so dass wir die lange Strecke mit leichtem Gepäck starten konnten.

In Jesenwang wurden wir wie jedesmal bereits mit gedecktem Tisch, Kaffee und Butterbrezen in der Bäckerei Drexler erwartet. Dies war auch bitter nötig, nachdem wir vor Jesenwang eine lange Strecke auf geteerten Wegen gehen und uns für den Weiterweg stärken mussten. Als Dank für die liebevolle Bewirtung sangen wir der Besitzerin das Lied: „Vergiss nicht zu danken!“

Am Ortsende von Jesenwang benutzten wir zum ersten Mal einen Weg durch den Wald nach Kottgeisering, bei dem wir komplett weg vom Autoverkehr waren. Passend zu dieser neuen Strecke beteten wir den Rosenkranz „Der neuen Wege.“ Ab Herrsching begleitete uns dann Pfarrer Hiller, der uns in der Hedwigskapelle eine sehr schöne Messe zelebrierte. Karl Erhart sprang ganz kurzfristig als Organist ein, da Andechs vergessen hatte, uns einen zuzuteilen. Wir sind ihm dafür sehr dankbar.

Max Baumann



# Kirchturmuhre für Freienried

Der Turm der Sankt-Antonius-Kirche im Eurasburger Ortsteil strahlt in neuem Glanz. Im Zuge der notwendigen Renovierung des Turms und des Westgiebels wurde auch eine bisher nicht vorhandene Kirchturmuhre angebracht. Die Kirche wurde 1959 fertiggestellt und geweiht. Noch ist das Kirchlein eingerüstet. Am Samstag, 30. November fand um 18.30 Uhr ein Gottesdienst statt, bei dem die Kirchturmuhre gesegnet wurde. Im Anschluss lud die Kirchenverwaltung zu einem kleinen Umtrunk an der Kirche bei Glühwein und Punsch ein.

Bereits in den 60er Jahren hatte die Kirchengemeinde einen damals erfolglosen Versuch gestartet, den Turm mit einer Uhr zu versehen. Das Geld dafür war in den Nachkriegsjahren einfach nicht da. Mit der jetzt notwendigen Renovierung startete die Kirchenverwaltung einen neuen Anlauf. Die Gemeinde Eurasburg unterstützte das Projekt und der Gemeinderat stimmte einstimmig für einen finanziellen Zuschuss, der die Kosten für die Uhr abdeckte. Erwin Gröninger, Sprecher der Kirchenverwaltung und selbst im Gemeinderat: „Für die Großzügigkeit gebührt der Gemeinde der Dank der Kirchengemeinde. Der Stil der neuen Uhr ist durchaus ungewöhnlich. In Zusammenarbeit mit Felix Landgraf, dem Kunstbeauftragten der Diözese, wurde eine Ausführung gewählt, die sich an den neuzeitlichen Baustil der Kirche anlehnt.“ Die Ausgestaltung der gesamten Sankt-Antonius-Kirche trägt die Handschrift von Landgraf, der diese in den letzten 30 Jahren maßgeblich mitgestaltet hat. Das Blau des Ziffernblattes steht im Bezug mit dem schönen bayerischen Himmel, wirkt freundlich und ist schon von weitem gut zu sehen und zu lesen.

Kleine Kirchengeschichte Sankt-Antonius-Kirche Freienried:  
Eine Kapelle ist bereits im 14. Jahrhundert erwähnt. 1817 er-

richtete der Freienrieder Anton Fesenmayr auf eigene Kosten eine Kirche, da kirchliche wie staatliche Behörden keine Notwendigkeit sahen. Nach zehn Jahren regelmäßigen Gebeten im Gotteshaus gab das Bischöfliche Ordinariat in Augsburg seine Zustimmung zur Benediktion der Kirche, die dem heiligen Benno geweiht wurde. Ihren Willen zur Eigenständigkeit bewiesen die Freienrieder nach dem 2. Weltkrieg, als ein Kirchenneubau fällig wurde. Unter großen finanziellen Opfern und mit viel freiwilliger Arbeitsleistung errichtete man 1958 ein Gotteshaus. Kirchenpatron wurde nun der heilige Antonius von Padua. Zur Weihe erschien der Bischof von Augsburg. Seit 2000 werden die Gläubigen von der Pfarreiengemeinschaft Ottmaring betreut. Zuvor war der Pfarrer von Adelzhausen der Hirte der Freienrieder Katholiken.

Manfred Sailer



# Wo ist wann was los ?

|                   |  |
|-------------------|--|
| 15. Dezember 2019 | Generalversammlung Veteranen und Reservistenvereins Eurasburg um 15.00 Uhr im Gasthof zur Post |
| 15. Dezember 2019 | Budenzauber am Dorfplatz ab 16 Uhr; Veranstalter: Schützenverein „Tell Eurasburg“              |
| 05. Januar 2020   | Jahreshauptversammlung der FFW Eurasburg im Sportpark 1818. Beginn: 19.00 Uhr                  |
| 06. Januar 2020   | Bürgerversammlung um 14.00 Uhr im Sportpark 1818   |
| 17. Januar 2020   | Jahreshauptversammlung SC Eurasburg, Beginn 19:30 Uhr  |
| 24. Januar 2020   | Jahreshauptversammlung der SCE Fußballabteilung im Sportpark 1818. Beginn: 19.30 Uhr           |
| 13. März. 2020    | Jahreshauptversammlung SCE Ski-Abteilung, Beginn: 20:00 Uhr                                    |
| 20. März 2020     | Aufführung des Theatervereins Eurasburg in der MZH, Beginn: 19:30 Uhr                          |
| 21. März 2020     | Aufführung des Theatervereins Eurasburg in der MZH, Beginn: 19:30 Uhr                          |
| 27. März 2020     | Aufführung des Theatervereins Eurasburg in der MZH, Beginn: 19:30 Uhr                          |
| 28. März 2020     | Aufführung des Theatervereins Eurasburg in der MZH, Beginn: 19:30 Uhr                          |



## BILDNACHWEIS

Die Abbildungen werden verwendet mit freundlicher Genehmigung von:

|                          |                       |
|--------------------------|-----------------------|
| Titelbild                | Erwin Osterhuber      |
| FFW Freienried           | Stephan Steigenberger |
| Maibaum Freienried       | Stephan Steigenberger |
| Kirchturmuhre Freienried | Erwin Osterhuber      |

## IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Eurasburg, Schulstraße 14, 86495 Eurasburg, Internet: [www.gemeinde-eurasburg.de](http://www.gemeinde-eurasburg.de), E-Mail: [info@gemeinde-eurasburg.de](mailto:info@gemeinde-eurasburg.de)

Verantwortlich im Sinne der Presse: Thomas Frank, Brigitte Hartweg, Leonhard Losinger, Paul Reithmeir, Erwin Osterhuber

Gestaltung: Manfred Dilling

Auflage: 850 / vierteljährlich

Druck: Druckerei Senser, Augsburg